

FUN – Flexibel Unterwegs im Kreis Unna

Sachstand, Perspektiven, Förderantrag, Vereinbarungen

Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität 25.09.2018

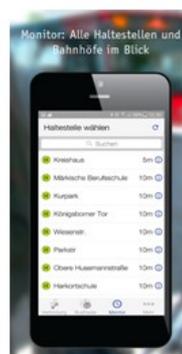
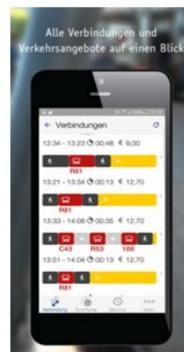
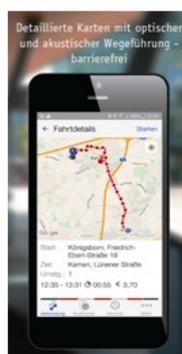
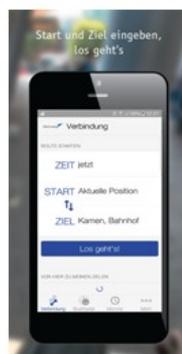
Förderantrag 1 = Digitalisierung

- Basis: VKU Vertriebshintergrundsystem und fahrtwind-App
- **Ziel: 1 Plattform** zur
 - Informationsbeschaffung + Buchung + Bezahlung
 - verschiedener Mobilitätsangebote im Bereich
 - Westfalentarif
 - NRW-Tarif
 - VRR-Tarif sowie
 - von Nicht-ÖPNV-Dienstleistungen (z.B. Rad, CarSharing ...)
- Antrag von VKU im Frühjahr 2018 gestellt
- Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns liegt vor
- Umsetzung ist angelaufen
- Kostenvolumen 187.500 €, Förderquote 80 %

Basis: fahrtwin-App

fahrtwind-App - mit fahrtwind einmal registrieren und alles fahren

- fahrtwind: die App zeigt die Wege durch alle Angebote



kreisweites Netz Mobilstationen

- **Gutachten** zur Entwicklung einer **Bewertungsmatrix** für geeignete Standorte liegt vor
- Ergebnis des Gutachtens u.a.: (ist abgestimmt mit Kommunen)
 - Empfehlung, mit Landes-Fördermitteln zunächst 13 Verknüpfungsstandorte als Mobilstationen zu profilieren und entsprechend auszuweisen = **FUN 2**
 - d.s. bestehende Verknüpfungspunkte mit Rad-(park)stationen
 - Standorte, für deren Ausbau politische Beschlüsse und/oder Förderzusagen vorliegen)
- Grundlage für kommunale Beschlüsse zu Mobilstationen
- als Unterstützung bei Förderanträgen der Kommunen
- Gutachten kann Basis für Handlungskonzept Mobilstationen Kreis Unna sein

Vorstellung des Gutachtens in einem nächsten Ausschuss

Mobilstationen

- Landesvorgaben =
 - klarer einheitlicher Auftritt
 - sichtbare und spürbare Qualität (Städtebauliche Qualität, Wetterschutz, Beleuchtung, Sicherheit, Sauberkeit...),
 - sie bilden ein Netz.



FUN 2 = Infrastruktur

das was digital vorhanden ist, muss auch infrastrukturell stimmen, d.h.

- Aufbau eines kreisweiten Netzes von Mobilstationen und der digitalen und inklusiven Erreichbarkeit von Mobilstationen (unterschiedlichen Typs)
- 18.06.2018 - Grundsätzliche Förderfähigkeit vom Land bestätigt.
- 11.10.2018 Endabstimmung Förderantrag mit Land (+ NWL)
- Förderzusage für Herbst 2018 erhofft = Beginn Umsetzung
- Gesamtkostenvolumen 750.000 €, Fördermittel 80 %, = 600.000 €
- Eigenanteile (Kreis Unna: keine zusätzlichen HH-Mittel)

Jahr	2018	2019	2020
Städte und Gemeinden	ca. 16.000 €	ca. 80.000	ca. 9.400 €
Kreis Unna	ca. 6.300 €	ca. 30.000 €	Ca. 8400 €

FUN 2 - Inhalte

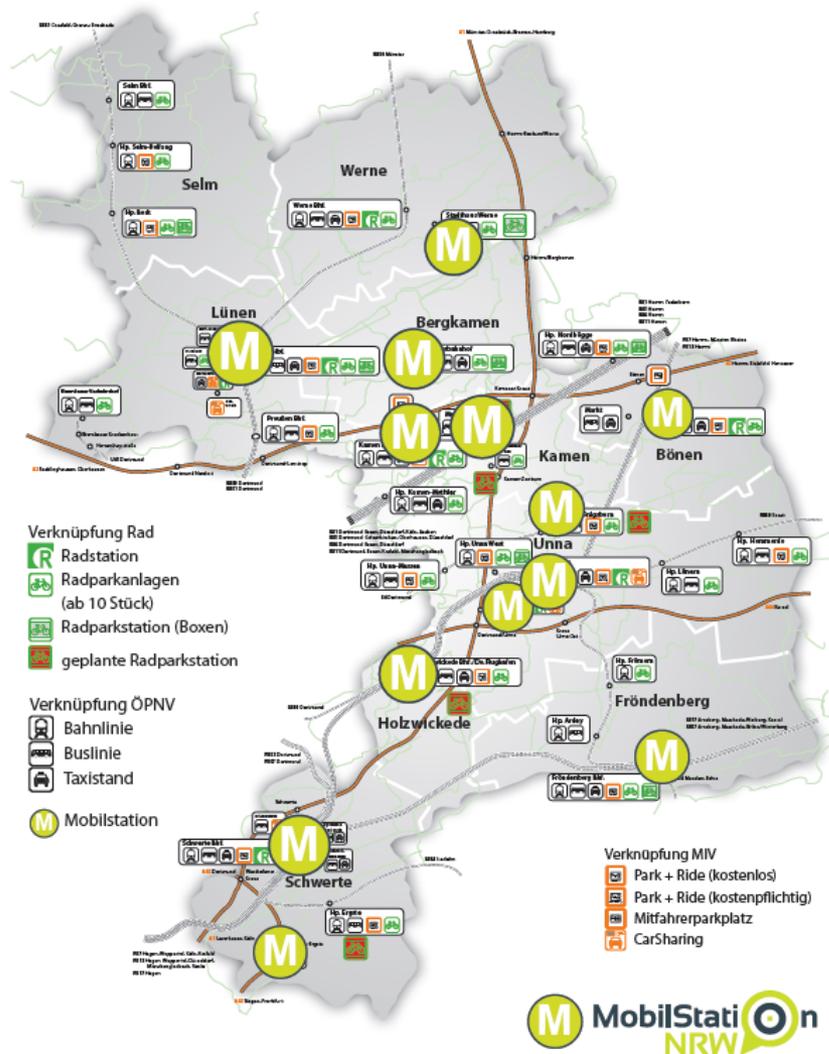
- digitale Zugänge (Schließanlagen) zu den 13 prioritären Mobilstationen per Smartphone und fahrtwind-App
- Aufwertung der 13 prioritären Standorte durch
 - einen einheitlichen Auftritt innerhalb und an den Stationen
 - eine neue entsprechend dem Landesprogramm gestaltete Wegweisung
- Vermarktung der Mobilstationen sowie Begleitforschung
- Ausstattung der Leihradflotte der Radstationen mit geeigneten Schlössern (GPS- und GSM-fähig) für ein flächendeckendes, flexibles freefloating-Angebot mit Einbindung in die fahrtwind-App

Weiterleitung Fördermittel

- Kreis Unna
 - muss Antragsteller sein
 - kann Mittel auf Basis einer Vereinbarung weiterleiten

- Vereinbarungen mit den Projektpartnern (z.Z. in Arbeit)
 - Beteiligte: Kommunen, Radstationsbetreiber DasDies Service GmbH
 - Inhalte:
 - Finanzierung der Eigenanteile
 - Übergabe des Eigentums für die Digitalen Zugangssysteme, die Wegweisungssysteme und die GPS-Schlösser
 - Unterhaltung und Instandsetzung durch die Kommunen
 - Nutzungsrechte und –pflichten für den Radstationsbetreiber

Mobilstationen im Kreis Unna



*Die Zukunft:
die neue
Infrastruktur
nutzen und
mit der
fahrtwind-App,
informieren,
buchen und
bezahlen.*

